

Steckbrief: Der Macher

Pflegender Angehöriger/ Bezugsperson

- Aktiv im Alltag eingebunden (berufstätig/ Familie, Ehrenamt, Verein)
- Nutzt Smartphone, Telefon, Fax, Mails zur Organisation
- Pflegebedürftiger als Managementaufgabe
- Organisiert den Alltag unter Nutzung aller möglichen Dienstleistungen
- Hat alle Unterlagen sauber in Ordnern organisiert
- Informiert sich zu Pflege über Freundeskreis und Meinungsführer, evtl. auch Internet

Beziehung zu Pflegebedürftigem:

- Dominant, Tonangebend, Wegweisend
- Sorge als Aufgabe und Verpflichtung: das Bestmögliche zu erreichen
- Pflegebedürftiger: akzeptiert Vorgaben, „meint es gut“, ist dankbar für Hilfen
- Alternativ: Pflegebedürftiger fühlt sich bevormundet, häufiger Streit über richtige Hilfen

Häusliches Setting

- Volles Hilfsmittelsortiment, eventuell nur zum Teil genutzt
- Haushaltshilfe
- Pflegedienst
- Arzt und Fachärzte
- Hausnotruf
- Therapeuten

Initiative Tagespflege

Wunsch des Angehörigen: „soll unter Menschen aktiv sein“

Erwartungen

- Frühzeitige Information
 - über Änderungen in Öffnungszeiten, Probleme mit Fahrdienst etc.
 - über Tagesgestaltung, Angebote, Speisepläne
 - über Zustandsveränderungen und Pflegeplanung
- Einbindung in alle pflegerischen und medizinischen Entscheidungen über Maßnahmen
- Umfassende Information/ Beratung über Abläufe und Erfordernisse (z.B. Medikamentenmanagement) mit Zeit, um eigene Entscheidungen treffen zu können

Beschaffung

- Beschafft anhand von Checkliste alle benötigten Dinge für die Tagespflege selbständig und zeitnah
- Gibt alle benötigten Informationen präzise, wenn Begründung schlüssig
- Koordiniert Versorgung selbst

Mögliche Probleme

- Fehl- oder Teilwissen führt zu Diskussionen
- Fehleinschätzung der Bedürfnisse und Fähigkeiten des Betroffenen führt zu Diskussionen
- Genervt bei zahlreichen oder wiederholten Anrufen
- Ungeduld, Ärger wenn nicht alles so klappt wie geplant
- Angst vor Kontrollverlust
- Angst vor fortschreitender Pflegebedürftigkeit des Betroffenen

Entlastungsbedarf

- Reduktion der Organisationsanforderung durch verbindliche Routinen/ Absprachen
- Bewältigung von unrealistischen Erwartungen/ Pflegebedürftigkeit/ Krankheitsereignissen